



Der Verband Frauenunternehmen im Gespräch mit Kathrin Grüneis
Gründerin und Inhaberin der Partnervermittlung „freieherzen.ch“ und Verbandsmitglied:

„Ich habe den schönsten Beruf der Welt: Menschen glücklich zu machen.“

Kathrin, was war für Dich der entscheidende Impuls, den Schritt in die Selbständigkeit zu wagen?

Ich wollte unabhängig sein, mein Berufsleben in die eigene Hand nehmen, etwas von Grund auf selber machen, gestalten, formen – von der Idee bis zur Umsetzung. Mein persönlicher Einsatz schafft den Mehrwert für meine Kunden. Ich begleite sie aktiv auf ihrem Weg dorthin, wo das Glück zuhause ist.

Auch meine kleine Tochter war ausschlaggebend für meine Entscheidung: Ich will meine Zeit flexibel einteilen können, für sie da sein, wenn sie mich braucht. Der dritte entscheidende Punkt war der Spassfaktor. Und der ist überwältigend: Ich arbeite viel, effizient und bin erfüllt von meiner Tätigkeit.

Wie bist Du Skeptikern begegnet und welche Stolpersteine hattest Du zu überwinden?

Ehrlich gesagt, der grösste Skeptiker war ich selber. Die Idee schlummerte seit 15 Jahren in mir, damals kam ich als Bayerin in die Innerschweiz. Und vor gut einem Jahr habe ich das Thema wieder aufgenommen, die fraglichen Punkte abgeklärt, darin eine Chance gesehen und: Los ging's.

Mit einem frischen Logo, einem idealen Standort und meiner persönlichen Art stellte ich die Seriosität meines Unternehmens unmissverständlich klar. Meine Kritiker habe das mit Wohlwollen zur Kenntnis genommen und stehen jetzt voll hinter mir: „Das bist genau Du!“

Was ist das Besondere an Deiner Geschäftsidee und macht ihren Erfolg aus?

Kathrin Grüneis: (lacht) Ich. Das klingt jetzt vielleicht etwas dick aufgetragen, aber der Erfolg meines Unternehmen basiert auf meiner



Persönlichkeit – meiner Ausstrahlung, meiner Erfahrung mit Menschen und meinem Einfühlungsvermögen. Über 20 Jahre Relationship Management haben mich geprägt. Hinzu kommt mein professioneller Anspruch: Bevor sich zwei Menschen über „freieherzen.ch“ begegnen, führe ich persönliche Gespräche über ihre Vorstellungen und Interessen. Erst wenn beide Parteien einverstanden sind, gebe ich die Koordinaten frei. Auf Wunsch coache ich auch vor und nach dem Date: Gebe Tipps zu Auftreten, Flirtverhalten, Kleiderwahl, etc. Neben der üblichen Partnervermittlung setze ich auf zwei besondere Schwerpunkte: Alleinerziehende und Singles ab 55.

Welchen Tipp würdest Du einer Gründerin oder etablierten Unternehmerin mit auf den Weg geben?

Das Funkeln in den Augen der ersten Gründertage nie zu verlieren. Jedes Projekt braucht Leidenschaft, ob es bergauf oder auch mal bergab geht. Der Job muss Spass machen.

Zur Person

Kathrin Grüneis, 45, ist Inhaberin der Partnervermittlung „freieherzen.ch“ an der Zürcher Löwenstrasse. Sie ist verheiratet und Mutter einer kleinen Tochter. Nach Ihrem Betriebswirtschaftsstudium an der Universität in Augsburg und einem Stage bei Goldwell in Paris startete Sie Ihre Karriere im Kosmetikbereich bei L'Oréal in Düsseldorf. Die Liebe führte Sie dann vor 15 Jahren in die Schweiz. Dort arbeitete Sie bei verschiedenen Unternehmen, vornehmlich aus der Medical und Pharmabranche, wie Johnson&Johnson, Medela und Vifor Pharma, im Verkauf und Marketing. Das Hauptaugenmerk der verschiedenen Tätigkeiten war als Relationship Manager die Kundenpflege.

